



74 LKW an einem Tag beladen

## ZWEI 8620 T IM RUMÄNISCHEN GETREIDEUMSCHLAG

Flavius Parneu Tamaş betreibt ein Getreide-Handelsunternehmen in Biled, im äußersten Westen Rumäniens. 2021 schlug das Unternehmen Getreide in einem Gesamtvolumen von 110.000 Tonnen um. Eine wichtige Rolle spielen dabei die beiden Schäffer 8620 T, die zu unverzichtbaren Maschinen geworden sind. Der Tagesrekord betrug 2.000 Tonnen, was 74 LKW entspricht.

---

Von Liviu Gordea, Redakteur des rumänischen  
Fachmagazins „Ferma“, September 2022.  
Dieser Bericht wurde aus dem Rumänischen übersetzt und gekürzt.

---

Der 42-jährige Unternehmer hat die ehemalige Getreide-Annahmestelle in Biled mit europäischen Fördergeldern zu einem professionellen Umschlag-Betrieb ausgebaut. Flavius Parneu Tamaş arbeitet sowohl mit Großhändlern als auch mit Landwirten zusammen. Wenn letztere ihre Erträge bei der Ernte nicht verkaufen wollen, weil der Preis zu niedrig ist, haben sie die Möglichkeit, das Getreide in Biled zu lagern und es zu verkaufen, wenn es sich lohnt. Der Betrieb liegt verkehrsgünstig gelegen mit Anbindung an das Fernstraßen- und Schienennetz und umfasst eine Fläche von 7,5 Hektar mit zahlreichen Lagerflächen sowie vier Silos mit einem Fassungsvermögen von jeweils 5.000 Tonnen. Die gesamte Lagerkapazität beträgt 50.000 Tonnen. Von seinem Büro steht Flavius Parneu Tamaş mit den großen Getreidebörsen in New York, Paris und London in Kontakt.



Flavius Parneu Tamaş (links) und seine Mitarbeiter vertrauen auf die beiden 8620 T, die für einen schlagfertigen Getreideumschlag in Rumänien sorgen.



Das wirklich Beeindruckende an einem so großen Umschlagsvolumen ist, dass die gesamte Getreideverladung mit zwei Teleradladern von Schaeffer, Modell 8620 T, durchgeführt wird. Bezogen wurden die Maschinen von FarmTech, dem Exklusiv-Importeur der deutschen Marke auf dem rumänischen Markt. „Aus meiner Sicht und auch aus der Sicht unseres Silo-Managers war dies die beste Lösung für unsere Herausforderungen. Es ist eine zuverlässige Maschine, die sehr vielseitig einsetzbar ist und die die besten Voraussetzungen für den Einsatz in unseren Flachlagern mitbringt. Horizontal gebaute Lagerhallen haben viele Stützpfeiler und erfordern eine gute Manövrierfähigkeit.“

Die Teleradlader, die wir einsetzen, erfüllen ihre Aufgabe sehr gut“, sagt der Unternehmer. „Und, Hand aufs Herz, ich gestehe, dass ich nirgendwo agilere Lader gesehen habe als in Biled, wo die beiden Schaeffers fast ununterbrochen und mit einer Zuverlässigkeit arbeiten, die den härtesten Ansprüchen gerecht wird. Ich kannte die Schaeffer Lader aus meiner früheren Berufserfahrung. Ich wusste, dass man mit Schaeffer



110.000 Tonnen Getreide wurden 2021 in Biled verladen.

zusammenarbeiten muss, wenn man die maximale Effizienz und Wirtschaftlichkeit erreichen will. Deshalb empfehle ich sie jedem, auch Landwirten, die nicht im Materialumschlag tätig sind.“, erklärt der Jungunternehmer Flavius Parneu Tamaş.

Im Getreidehandel hängt die Termintreue stark davon ab, wie gut man logistisch aufgestellt ist. „Wir verpflichten uns, einen Zug innerhalb von 48 Stunden zu beladen. Der Spitzenwert des Warenumschs an einem Tag lag bei rund 2.000 Tonnen. Das sind 74 Lastwagen. Sie können sich vorstellen, dass wir uns keine Ausfallzeiten leisten können. Sobald ein Lkw beladen ist, folgt der nächste. Wichtig zu erwähnen ist auch der hohe Komfort für die Fahrer, die viele Stunden auf der Maschine verbringen.“, so der Jungunternehmer. Wenn sein Unternehmen wie geplant weiter wächst, will er in Zukunft in zusätzliche Schaeffer Lader investieren.



In den Flachlagern sind besonders die Agilität und die Wendigkeit der Teleradlader gefragt. Die vielen Stützpfeiler erfordern eine gute Manövrierfähigkeit.



Der Film zum Bericht:  
[www.bit.ly/8620-t](http://www.bit.ly/8620-t)



Weitere Details zur Maschine:  
[www.schaeffer.de/8620-t](http://www.schaeffer.de/8620-t)